Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 18 (1925)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Zierstiche

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 23.05.2025

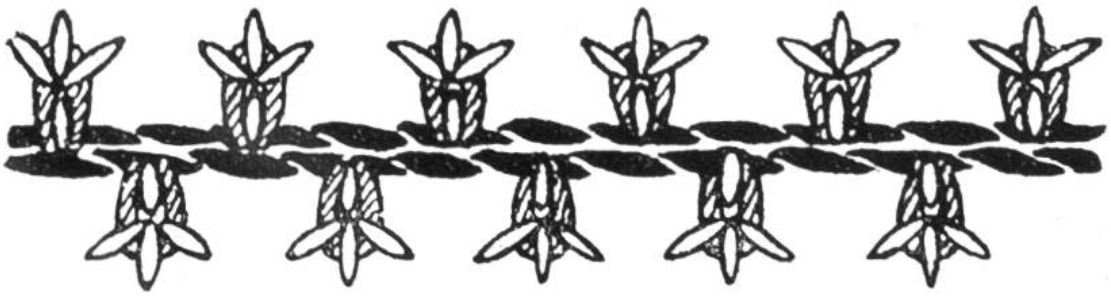
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zierstiche.

Zierstich in zwei Farben: zwei Stielstichlinien in dunkler Farbe und nach oben Schlingstich in gleicher Farbe; in diesen Schlingstich von links und rechts Spannstich in der zweiten Farbe.

Links: Stielstichlinie in dunklem Ton; von links und rechts in einer hellen Farbe je einen längern und einen kürzern Spannstich (blättchenartig). Rechts: drei Stielstichlinien und Flanellstich in hellerer Farbe; in jede Lücke Spannstich in dunkler Farbe und oben an dessen Spitze Punkt in heller Farbe (Punkt = Garn zweimal um die Nadel wickeln und in den Stoff einstechen).

Links: In dunkler Farbe in gleichem Abstand voneinander drei Linien spannen. In heller Farbe von unten links nach oben rechts schräger Spannstich (immer in die Mitte des untersten und obersten dunklen Fadens stechen) und als Fortsetzung oben und unten je einen kurzen Spannstich. Rechts: zwei Garnlinien spannen und je einen Zentimeter voneinander Querstich in derselben Farbe. In den freien Raum Kreuzstich in mittlerem Farbton und auf die Kreuzung einen hellen Punkt.



Zwei Stielstichlinien in dunkler Farbe; darauf, versetzt nach oben und unten je einen langen Spannstich in der hellsten Farbe und von rechts und links ebenfalls einen Spannstich nach der Mitte. In mittlerem Farbton einen Schlingstich in zweidrittel Höhe des Spannstiches.